

Amtsblatt



Stadt Scheer mit Stadtteil Heudorf



Amtsblatt der Stadt Scheer, herausgegeben vom Bürgermeisteramt Scheer.

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Bürgermeister Lothar Fischer Tel. 0 75 72/76 16-0, Fax 0 75 72/76 16-52, e-Mail: info@scheer-online.de – Druck: Druckerei Heinz Schönebeck GmbH Meßkirch, Tel. 0 75 75/92 39-0, Fax 0 75 75/92 39-29, e-Mail: info@schoenebeck-druck.de

Öffnungszeiten des Rathauses Scheer:

Montag bis Donnerstag vormittags 8.15-11.30 Uhr

Mittwochnachmittag 13.30-18.00 Uhr und Freitag 8.15-13.00 Uhr

Öffnungszeiten im Rathaus Heudorf:

Mittwoch 17.00-18.00 Uhr und Donnerstag 11.00-12.00 Uhr

Freitag, den 23. August 2019

Nummer 34

Amtliche Bekanntmachungen



Die Stadt Scheer/Donau

und

Artilleriebataillon 295

führen am



Donnerstag, den 29.08.2019 um 13.00 Uhr
im „Hofgarten“ der Stadt Scheer/Donau

ein

„Feierliches Gelöbnis“

im Rahmen der Patenschaft zwischen der Ausbildungsunterstützungskompanie und der Stadt Scheer /Donau durch.

Es nehmen 120 Rekrutinnen/Rekruten
der Ausbildungsunterstützungskompanie aus der Albkaserne (Stetten a.k.M.) teil.

Um 9.30 Uhr findet in der St. Nikolaus-Kirche in Scheer ein ökumenischer Gottesdienst statt.

Die gesamte Bürgerschaft von Scheer und Heudorf ist zum Gottesdienst und auch zum Gelöbnis recht herzlich eingeladen.

Wir bitten die Besucher des Gelöbnisses ihre Plätze bis spätestens 12.45 Uhr einzunehmen.

Es würde uns freuen, wenn möglichst viele Mitbürgerinnen und Mitbürger diese Veranstaltung besuchen
und damit ihre Verbundenheit zu unserer Bundeswehr zum Ausdruck bringen.

Lothar Fischer
Bürgermeister
Stadt Scheer

Thomas Kopsch
Oberstleutnant
Kommandeur
Artilleriebataillon 295

Gemeinderatssitzung

Am **Montag, den 26.08.2019** findet um **19.00 Uhr** eine **öffentliche Gemeinderatssitzung** im **Sitzungssaal des Rathauses Scheer** statt, zu der die Bevölkerung recht herzlich eingeladen ist.

Tagesordnung

1. Verlesen der Beschlüsse der vorangegangenen, öffentlichen Sitzung vom 22.07. und 31.07.2019
2. Bürgerfragestunde
3. Lärmaktionsplanung
 - Vorstellung Entwurf und Offenlage
 - Information, Beratung und Beschlussfassung
4. BT Nr. 9/2019, Neubau eines Einfamilienwohnhauses, Flst. 1189/9, Gemarkung Scheer, Gemminger Straße 35/1, Scheer
 - Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens
 - Beratung und Beschlussfassung
5. Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes,...

Bericht zur Sitzung des Gemeinderates vom 31. Juli 2019

Der Gemeinderat in neuer Besetzung hat am Mittwoch, den 31.07.2019 seine erste Sitzung absolviert und die ersten Tagesordnungspunkte wurden beraten und beschlossen.

Einsetzung des Gemeinderates und Wahlen:

Bürgermeister Fischer hieß den neu gewählten Gemeinderat herzlich willkommen und bedankte sich im Vorfeld, dass die künftigen Gremiumsmitglieder sich dem verantwortungsvollen Ehrenamt stellen und bereit seien, die nicht immer einfachen Aufgaben anzupacken. Ganz neu in der Mitte des Gemeinderates konnte Bürgermeister Fischer Gemeinderätin Anna Pröbstle, Gemeinderat Alexander Eisele, Gemeinderat Stephan Zimmerer, Gemeinderat Matthias Weckerle und Gemeinderätin Ursula Herla begrüßen. Aufgrund des Wahlergebnisses in Verhältniswahl setzt sich der Gemeinderat der Stadt Scheer für diese Amtsperiode aus 15 Mitgliedern zusammen. Stellvertretend für alle sprach Gemeinderat Christoph Auer folgende Verpflichtungsformel:

„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Dienstpflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner zu fördern.“



Bürgermeister Fischer und Gemeinderat Christoph Auer beim Wiederholen der Verpflichtungsformel

Per Handschlag wurden alle Gemeinderäte bestätigt und beglückwünscht.

Gemäß Hauptsatzung wird die Anzahl der Bürgermeister Stellvertreter durch den Gemeinderat festgelegt. Bislang waren dies drei, wobei ein Stellvertreter ein Vertreter aus dem Ortsteil Heudorf war. Der Gemeinderat verständigte sich wieder darauf, drei Stellvertreter zu wählen. In geheimer Wahl wurden gewählt:

- | | |
|-------------------------------------|--------------------|
| 1. Stellvertretende Bürgermeisterin | Liane Hildebrandt |
| 2. Stellvertretender Bürgermeister | Christian Baumgart |
| 3. Stellvertretende Bürgermeisterin | Ursula Herla |



Bild v. r.: 3. Stellv. Bürgermeisterin Ursula Herla, 1. Stellv. Bürgermeisterin Liane Hildebrandt, 2. Stellv. Bürgermeister Christian Baumgart und Bürgermeister Lothar Fischer

Im nächsten Tagesordnungspunkt wurden die Vertreter der Stadt Scheer für die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Hohentengen-Mengen-Scheer gewählt. Hierbei wurde GR Christoph Auer und als seine Stellvertreterin GRin Ursula Herla gewählt. Als weiterer Vertreter wurde GR Andreas Merk und zu seinem Stellvertreter GR Christian Baumgart gewählt.

Im Weiteren wurden die Vertreter der Stadt im Schulbereich der Gräfin-Monika-Schule gewählt. Gewählt wurden GRin Liane Hildebrandt und GR Matthias Weckerle. Als deren Stellvertreter wurden GRin Doris Voggel und GR Alexander Engenhardt gewählt.

Im letzten Tagesordnungspunkt wurde der Vertreter der Stadt Scheer in den Vorstand der Fördergemeinschaft der Sozialstation Hohentengen-Mengen-Scheer gewählt. Einstimmig gewählt wurde GR Christoph Auer.

Bürgermeister Fischer beglückwünschte alle Gewählten zu deren Amt und bedankte sich erneut für deren Bereitschaft.



Der Gemeinderat der Stadt Scheer

Den neuen Gemeinderäten wurde im Nachgang zur Sitzung als Willkommensgruß eine Scheermer Tasse mit Süßigkeiten überreicht.

Haushaltssatzung der Stadt Scheer für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 466) hat der Gemeinderat am 20.05.2019 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 beschlossen.

§ 1

- (1) Der **Haushaltsplan** (ohne Wasserwerk) wird festgesetzt mit
- | | |
|--|--------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben von je | 9.664.591 € |
| davon im Verwaltungshaushalt | 6.491.514 € |
| im Vermögenshaushalt | 3.173.077 € |
|
 | |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von | 871.386 € |
|
 | |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von | 10.531.572 € |

§ 2

Der **Höchstbetrag der Kassenkredite** wird festgesetzt für die **Gemeindekasse** auf 350.000 €

§ 3

Die **Hebesätze** werden festgesetzt

1. für die **Grundsteuer**
 - a) für land- und forstwirtschaftliche Grundstücke (**Grundsteuer A**) auf 320 v.H.
 - b) für die bebaute Grundstücke (**Grundsteuer B**) auf 320 v.H.
2. für die **Gewerbsteuer** auf der Steuermessbeträge 340 v.H.

§ 4

Der dem Haushaltsplan beigefügte **Stellenplan** ist Bestandteil der Haushaltssatzung

Ausgefertigt !
Scheer, den 21.05.2019
gez. Fischer, Bürgermeister

Wirtschaftsplan Wasserwerk der Stadt Scheer für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 466) hat der Gemeinderat am 18.03.2019 folgenden Wirtschaftsplan Wasserwerk für das Haushaltsjahr 2019 beschlossen.

§ 1

- (1) Der Wirtschaftsplan Wasserwerk wird festgesetzt mit
- | | |
|--|------------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben von je | 614.450 € |
| davon im Erfolgsplan | 223.800 € |
| im Vermögensplan | 390.650 € |
|
 | |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von | 204.439 € |
|
 | |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von | 0 € |

§ 2

Der **Höchstbetrag der Kassenkredite** für das Wasserwerk wird festgesetzt auf **75.000 €**

Ausgefertigt !
Scheer, den 19.03.2019
gez. Fischer, Bürgermeister

Das Landratsamt Sigmaringen hat mit Schreiben vom 12.08.2019 der von uns mit Schreiben vom 28.05.2019 vorgelegten Haushaltssatzung und den Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2019, die Vorlage des Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Wasserwerk“ für das Wirtschaftsjahr 2019 erfolgte mit Schreiben vom 21.03.2019. Das Landratsamt hat diese überprüft und wie folgt beurteilt:

I.

Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung der Stadt Scheer für das Haushaltsjahr 2019 vom 20.05.2019 wird gemäß § 121 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) i. d. F. vom 24.07.2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.06.2018 (GBl. S. 221), bestätigt.

II.

Gemäß §§ 86 Abs. 4, 87 Abs. 2, 89 Abs. 2 GemO und § 12 Abs. 1 EigBG werden genehmigt:

- 1) der in § 1 Nr. 2 der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen in Höhe von 871.386 EUR,
- 2) der laut der mittelfristigen Finanzplanung kreditfinanzierte Anteil des in § 1 Nr. 3 der Haushaltssatzung festgesetzten Gesamtbetrags der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 2.668.000 EUR,
- 3) Der in § 1 Nr. 2 des Beschlusses über den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserwerk Scheer für das Wirtschaftsjahr 2019 festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahme in Höhe von 204.439 EUR,
- 4) Der unter § 2 des Beschlusses über den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Wasserwerk“ Scheer festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 75.000 EUR.

III.

Die Prüfung des Haushaltsplans und seiner Anlagen sowie des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs „Wasserwerk“ ergab keine rechtliche Beanstandung.

IV.

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2019 und Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Wasserwerk 2019 liegt gemäß § 81 Abs. 3 Gemeindeordnung Baden-Württemberg in der Zeit vom Montag, 26.08.2019 bis Mittwoch, 04.09.2019 (je einschließlich) öffentlich zur Einsichtnahme beim Bürgermeisteramt Scheer, Zimmer 20, während der üblichen Dienststunden aus.

Ausgefertigt:
Scheer, den 14.08.2019
gez. Lothar Fischer, Bürgermeister

Während des Gelöbnisses - Jakobstaler Straße am Donnerstag, 29.08.2019 halbseitig gesperrt

Am Donnerstag, 29. August 2019 findet das "Feierliche Gelöbniß" im Rahmen der Patenschaft zwischen der Ausbildungsunterstützungskompanie aus der Albkaserne Stetten a. K. M. und der Stadt Scheer statt.

Während der Durchführung des Gelöbnisses ist die Jakobstaler Straße, von der Einmündung in die Heudorfer Straße bis hin zur Straße "Ob der Ziegelhütte", von 12:00 Uhr bis ca. 15.00 Uhr, halbseitig gesperrt. Die Gemminger Straße ist im Bereich des Hofgartens voll gesperrt. Es wird örtlich umgeleitet. Wir bitten die Anwohner, dies entsprechend zu berücksichtigen und danken für Ihr Verständnis.

Stadt Scheer Stellenausschreibung



Wir suchen zum 01. September 2019 eine

➤ Reinigungskraft / Hilfe in der Hauswirtschaft für das Kinderhaus Sonnenschein (m/w/d) ◀

in Scheer. Der Beschäftigungsumfang beträgt mindestens 50 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit. Die Vergütung erfolgt nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Die ausgeschriebene Stelle teilt sich auf zu 20 % hauswirtschaftliche Tätigkeiten (Vormittag) und zu 30 % als Reinigungskraft (Spätnachmittag/Abend).

Wenn Sie sich für diese Stelle interessieren, dann senden Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung bis spätestens 31.08.2019 an die Stadt Scheer, Hauptstraße 1 in 72516 Scheer oder per E-mail an fischer@scheer-online.de. Für Auskünfte stehen Ihnen Herr Fischer, Tel. 07572/7616-10 und Frau Doser (Kinderhausleiterin) Tel. 07572/94303, gerne zur Verfügung.

Wegebaugerätegemeinschaft Albrand

Donaustraße 1, 88499 Altheim Telefon (0 73 71) 93 30 - 25
E-Mail: albrand@gemeinde-altheim.de

Wir suchen Dich! Zum Ausbildungsbeginn 01.09.2019 bieten wir einen Ausbildungsplatz zum/r Straßenbauer / in (m/w/d) für Schulabgänger, Quereinsteiger und Umschüler.

Wir bieten Dir: Du erlernst bei einem kompetenten, regionalen Partner des Straßen- und Wegebau einen zukunftssicheren Beruf mit guten Aufstiegsmöglichkeiten und attraktiven Ausbildungsvergütung.

Wir erwarten von Dir: Handwerkliches Geschick, Neigung zu Tätigkeiten mit körperlichem Einsatz und auch zum Umgang mit Baumaschinen, räumliches Vorstellungsvermögen, Interesse am Bauen. Wenn Du ein Teil unseres Teams werden möchtest, dann freuen wir uns auf Deine schriftliche oder elektronische Bewerbung.

Jubilare



Die Stadt Scheer gratuliert allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern aus Scheer und Heudorf, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern und nicht öffentlich genannt werden möchten bzw. dürfen. Wir wünschen Ihnen alles Gute, viel Glück vor allem aber Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Öffnungszeiten Recyclinghof

Öffnungszeiten:

April 2019 bis einschl. Oktober 2019

Mittwoch	15.00 – 19.00 Uhr
Samstag	9.00 – 12.30 Uhr



Termin der nächsten Müllabfuhr

August 2019

Montag	26.08.	Papiertonne
Donnerstag	29.08.	Gelber Sack

September 2019

Donnerstag	05.09.	Restmüll
Donnerstag	12.09.	Gelber Sack
Samstag	14.09.	Alteisensammlung
Donnerstag	19.09.	Restmüll
Montag	23.09.	Papiertonne
Donnerstag	26.09.	Gelber Sack

Notrufe

Notarzt	☎ 112
Rettungsdienst	☎ 112
Feuerwehr	☎ 112
Polizei	☎ 110

Forstrevier Sigmaringendorf-Scheer

Revierförster Herr Lorenz Maichle
Tel: 0 75 71 / 46 36, Fax: 07571 / 68 44 64,
E-Mail: lorenz.maichle@irasig.de

Hausarztpraxis Deubou

Serge M. Deubou

Facharzt für Innere Medizin und Notfallmedizin
Mühlberg 2, 72516 Scheer
Tel.: 07572 / 7692070 - Fax: 07572 / 7692072
hausarztpraxis-deubou@t-online.de

Sprechstunden: **vormittags**
Montag bis Freitag: 08.00 – 11.00 Uhr
nachmittags
Dienstag von 15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag von 15.00 – 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Wochenenddienste / Bereitschaftsdienste

Ärztliche Notrufnummer für ganz Baden-Württemberg
☎ 116117

☎ 0180/1929345 Kinderarzt
 ☎ 0180/1929349 Augenarzt
 ☎ 01805/911 – 660 Zahnarzt für Sigmaringen,
 Pfullendorf und Umgebung
 Zahnarzt für Bad Saulgau,
 Riedlingen und Umgebung

HNO-Notdienst Sigmaringen ☎ 0180/1929341

Apothekennotdienst

Samstag, 24.08.2019

Marien Apotheke, Mengen, 07572/1020

Sonntag, 25.08.2019

Apotheke im Hanfertal, Sigmaringen, 07571/5513

Donau Apotheke, Riedlingen, 07371/93260

St. Anna-Hilfe gGmbH - Zu Hause rundum versorgt

☎ 07572 / 7629-3

Sozialstation St. Anna, Scheer Häusliche Kranken- und Altenpflege, Hausnotruf, kostenlose Beratung 24-Std.-Rufbereitschaft

Essen auf Rädern, Offener Mittagstisch in Mengen

☎ 07572 / 7629-3

Organisierte Nachbarschaftshilfe Scheer

Petri Cornelia, Voll Karin, www.nachbarschaftshilfe-scheer.de

☎ 07572 / 7691860

☎ 07572 / 769789

Sozialstation Vinzenz von Paul, Sigmaringen

☎ 07571 / 741250

Pflegeteam Lebenswert

☎ 07572-8370

- zu Hause betreut – häusliche Kranken- und Altenpflege
 Hipfelsberger Straße 64, 72516 Scheer, (24 Std. Rufbereitschaft)

SENOVA Sozialstation

Weingartenstraße 4, 72517 Sigmaringendorf

☎ 07571 / 52520

Mail: c.bartsch@senova-pflege.de

Dienst der OWB gGmbH

☎ 07571 / 7459 33 oder ☎ 07571 / 745937

Ambulant Betreutes Wohnen, Betreutes Wohnen in Familien,
 familienentlastender Dienst

Hospizgruppe Mengen e. V.

Begleitung Sterbender, Schwerstkranker und ihrer Angehörigen

☎ 0174 / 97 84 636

Beratungsstellen:

Offene Hilfen (MiKADO) der OWB gem. GmbH

Freizeitangebote und Beratung für Menschen mit Behinderung

Beratungsstelle Demenz

☎ 07571-645806-5

Hilfe / Unterstützung für Menschen mit Demenz und deren Angehörige.

Ehe-, Familien- und Lebensberatung Sigmaringen

☎ 07571 / 5787

sig@ehe-familie-lebensberatung.de,
www.ehe-familie-lebensberatung.de

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt(BhG)

☎ 07571 / 7301-0

Caritas-Zentrum Bad Saulgau, allgem. Sozialberatung, kath. Schwangerschaftsberatung, psychol. Familien-, Ehe-, Paar und Lebensberatung, Hilfen im Alter, christl. Patientenvorsorge, Ökum. Flüchtlingsarbeit, ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst, Kontaktstelle Kinderchancen, **Tel. 07581/906496-0** Termine nach telefonischer Vereinbarung
 Kaiserstraße 62, 88348 Bad Saulgau,
 E-Mail: kugler.s@caritas-biberach-saulgau.de
www.caritas-biberach-saulgau.de

Beratung HIV/AIDS u. andere sexuell übertragbare Krankheiten

Donnerstags von 15.00 – 18.00 Uhr / ☎ 07571 / 1026415

Landratsamt Sigmaringen – Fachb. Gesundheit, Hohenzollernstraße 12, 72488 Sigmaringen

Hebammensprechstunde

Kostenlose Einzelberatung für (werdende) Eltern mit Kindern im 1. Lebensjahr

Sprechzeit: Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr (ohne Überweisung, ohne Terminvereinbarung)

Im Fachbereich Gesundheit des LRA Sigmaringen, Hohenzollernstr. 12, 72488 Sigmaringen

Anschließend 12:00 bis 12:30 Uhr telefonische Sprechstunde unter: Telefon: 07571 102-4266

IBB-Stelle:

Postanschrift: IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen, Fidelisstr.1, 72488 Sigmaringen

E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de / **Telefon:** 07571 / 73 01 55

Sprechstunde: Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelisshaus Sigmaringen 14:00 bis 16:00 Uhr

Wichtige Rufnummern für den Kinder- und Jugendärztlichen Bereitschaftsdienst:

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Singen, Virchowstr. 10, 78224 Singen

Samstags, Sonn- und Feiertags: 10:00 - 12:00 / 16:00 - 19:00

☎ 01806 077312

Weitere Informationen unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen>

Gas-Störungsdienst

☎ 0800 / 0824505

Störungsnummer der EnBW

☎ 0800 3629-477



Haushalte übermitteln ihren Stromverbrauch online - Netze BW bedankt sich mit Spende des eingesparten Portos

Die Netze BW ruft seit dem vergangenen Jahr dazu auf, ihr den Stand des Stromzählers nicht mehr per Post, sondern mittels elektronischer Medien mitzuteilen. Als Anreiz verspricht der Netzbetreiber, das dadurch eingesparte Porto einer gemeinnützigen Einrichtung vor Ort zu spenden. Das Versprechen wird nun eingelöst.

Scheer. Etwas aus der Portokasse bezahlen – von dieser normalerweise eher negativ gemeinten Redewendung kann es

durchaus auch eine positive Variante geben. Wie im Falle der Netze BW-Aktion „Zählerstand online erfassen“, bei der in Scheer 249,30 Euro zusammenkamen. Der Betrag kommt dem Förderverein der Gräfin-Monika-Schule zugute. Der erste Vorsitzende Markus Wiedemann nahm heute in Anwesenheit von Bürgermeister Lothar Fischer den Spendenscheck entgegen. „Wir freuen uns über jeden zusätzlichen Euro, der uns und unsere Arbeit unterstützt“, bedankt sich Wiedemann bei allen Haushalten, die ihren Zählerstand online mitgeteilt und somit zur Spende beigetragen hatten.

„Unser Ziel ist es, mehr und mehr von der postalischen Datenübermittlung abzurücken“, erklärt Stefan Teufel von der Netze BW. „Darum bieten wir verschiedene zeitgemäße Wege an, um die Angaben ohne große Umstände durchgeben zu können.“ Dadurch sparen die Kunden Zeit und die Netze BW optimiert die Qualität ihrer Datenerfassung. Und obendrein wird ein Beitrag zum Umweltschutz geleistet. Denn der Verzicht auf die bislang übliche Ablesekarte bedeutet auch, dass sich dadurch das Papier und der Transport per Post erübrigt. „Wenn immer mehr der Netze BW-Kunden auf die Zählerkarte verzichten, kann also jede Menge CO2 und Energie eingespart werden. Und da uns die Umwelt am Herzen liegt, haben wir unsere Aktion als kleine Zusatzmotivation ins Leben gerufen“, so Teufel. Für jeden Zählerstand, der pro Kommune online erfasst wird, geht das Rückporto an eine dort tätige gemeinnützige Organisation. Zur Verwendung des Betrags kann die Kommune Vorschläge machen. Die Aktion wird in diesem Jahr fortgeführt.

Zusatzinformation

Einmal im Jahr wird jeder Haushalt gebeten, den Stand seines Stromzählers durchzugeben. Diese Angabe benötigt der Messstellenbetreiber, um dem jeweiligen Lieferanten den Verbrauch für eine korrekte Abrechnung mitzuteilen. Messstellenbetreiber ist in der Regel der Betreiber des Stromnetzes vor Ort.

Wer auf die Zählerkarte verzichten will, kann der Netze BW den Zählerstand auch so mitteilen:

- Am schnellsten geht es mit dem Smartphone und der Nutzung eines QR-Codes.
- Ebenfalls eine Sache von Sekunden ist die Eingabe online unter www.netze-bw.de/ablesung.
- Mit der Übermittlung per Ablesefoto steht eine zusätzliche Variante der Datenübermittlung zur Verfügung: Einfach mit dem Smartphone oder Tablet ein Foto des Stromzählers mit sichtbarem Zählerstand und -nummer aufnehmen und per Mail an Ablesefoto@netze-bw.de oder per WhatsApp an 0157 9245 5000 schicken.
- Außerdem können die Daten auch telefonisch mitgeteilt werden (T.: 0800 3629-947).

Weitere Informationen zur Zählerstandserfassung gibt es im Internet unter: www.netze-bw.de/Zaehler/Stromzaehler.



5. Selbstverkäufer Basar mit Kinderflohmarkt

07. September 2019 in der Stadthalle in Scheer

Verkauf: 13:30 Uhr – 15:00 Uhr
Einlass für Schwangere: 13:00 Uhr

8,00 Euro Tischgebühr
Kinderflohmarkt 1,00 Euro

Auskunft erhalten Sie bei Sabrina Leichsenring
Tel.: 07572/606921

Die Gräfin-Monika-Schule bietet Kaffee und Kuchen an.
"Der Erlös des Kleiderbasars geht an die Gräfin-Monika-Schule"



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Mengen

Zeppelinstr. 30 – 88512 Mengen
Bürozeiten: Di. + Do. 08:00 – 12:00 Uhr
Pfarramt Mengen
Tel.: 07572 71091



In den Sommerferien finden unserer Gruppen und Kreise nur nach Vereinbarung statt.

Donnerstag, 22.08.2019

19:30 Selbsthilfegruppe „Emotions Anonymus“ für seelische Probleme im Andachtsraum, nähere Infos unter 07572 / 7632147

Sonntag, 25.08.2019

10:00 Gottesdienst in der Pauluskirche, Pfarrerin Heidrun Stocker
11:00 Gottesdienst im Pflegeheim St. Wunibald in Scheer, Pfarrerin Stocker

Montag, 26.08.2019

19:00 Selbsthilfegruppe des Kreuzbundes „Sucht“ im Andachtsraum

Donnerstag, 29.08.2019

19:30 Selbsthilfegruppe „Emotions Anonymus“ für seelische Probleme im Andachtsraum, nähere Infos unter 07572 / 7632147

Freitag, 30.08.2019

19:00 Taizé-Gebet in der Pauluskirche

Sonntag, 01.09.2019

10:00 Gottesdienst mit Abendmahl (Gemeinschaftskelch); Pfarrerin Heidrun Stocker

Kirchliche Nachrichten Scheer

Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus, Scheer
Tel. 8955, Fax 8404, E-mai: stnikolaus.scheer@drs.de oder pfarramtscheer@web.de,
Internetseite kgscheer.wordpress.com

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mo. u. Do. 15.00 – 18.00 Uhr, Di. u. Fr. v. 9.00 – 12.00 Uhr

Kirchliche Nachrichten vom 23. Aug. bis 01. Sept. 2019**Freitag, 23. August – Hl. Rosa v. Lima**

18.00 Rosenkranz

18.30 Eucharistiefeier

M.: J. Konrad – X. Käppeler**Sonntag, 25. August – 21. Sonntag im Jahreskreis**

Jes 66, 18-21; Hebr 12, 5-7.11-13; Ev: Lk 13, 22-30

10.30 Wortgottesfeier

M.: R. Pusch – R. Fischer – P. Haupter**Mittwoch, 28. August – Hl. Augustinus**

10.00 Eucharistiefeier im Seniorenheim St. Wunibald

Donnerstag, 29. August – Enthauptung Johannes des Täufers

9.30 Ökumenischer Gottesdienst anlässlich des Gelöbnisses

Freitag, 30. August – Hl. Heribert v. Köln

18.00 Rosenkranz

18.30 Eucharistiefeier

M.: L. Konrad – N. Zimmerer**Sonntag, 01. September – 22. Sonntag im Jahreskreis**

Sir 3, 17-18.20.28-29.(19-21.30-31); Hebr. 12, 18-19.22-24a;

Ev: Lk 14, 1.7-14

10.30 Eucharistiefeier

1. Jahrtag für Heike Haupter und verst. Angehörige, II. Opfer für Mathilde Zimmerer, Gedenken an Rosmarie Schalenberger und Karl August Gulde

M.: L. Konrad – J. Konrad . L. Zirn**Gottesdienstzeiten der Seelsorgeeinheit****Blochingen:** So. 25.08. 9.00 Uhr Eucharistiefeier**Mengen:** So. 25.08. 10.00 Uhr Wortgottesfeier**Ennetach:****Senioren Ausflug**

Am **Donnerstag, 05. September** findet unser diesjähriger Seniorenausflug statt. Wir starten um 8.30 Uhr an der Bushaltestelle und fahren in den Schwarzwald, bekommen in der Alpirsbacher Klosterbrauerei eine Führung und besuchen das Grab von unserem ehemaligen Pfarrer Felix Kreuzberger. Nach der Kaffeepause in Fluorn-Winzeln treten wir wieder die Heimreise an, so dass wir gegen 18.30 Uhr wieder in Scheer sind. Anmeldungen nimmt das Pfarrbüro während den Öffnungszeiten entgegen.

Kirchenchor

Der Kirchenchor beginnt wieder mit den Proben ab Montag, 09. September um 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Antonius. Wir proben für die Orgelweihe am 29.09.2019.

Über neue Sängerinnen und Sänger würden wir uns freuen.

Organisierte Nachbarschaftshilfe

Wir suchen Verstärkung:

Helfen Sie Ihrem Nachbar oder Nachbarin mal gelegentlich aus, dann wären Sie bei uns in der Nachbarschaftshilfe St. Nikolaus Scheer am richtigen Platz.

In unserem Helferkreis begrüßen wir gerne Rentnerinnen und Rentner oder auch Mütter oder Väter sowie Berufstätige, die in ihrer Freizeit ein paar Stunden im Monat ein Ehrenamt übernehmen wollen. Der Schwerpunkt liegt bei der Unterstützung von alten und kranken Menschen. Die Arbeit wird mit einer Aufwandsentschädigung – jährlich bis zu 2400 Euro – steuerfrei honoriert. Wir alle wollen doch alt werden aber wenn das Alter beschwer-

licher wird, so wünschen wir uns doch eine liebevolle Begleitung an unserer Seite.

Werden Sie diese Begleitung.

Bei Interesse wenden Sie sich an Karin Voll, Tel. 769789 oder Pfarramt Scheer Tel. 8955.

Einführung in den Mesnerdienst**Liturgische Bücher – Paramente – Kirchenjahr**

Die kath. Dekanate Biberach und Saulgau bieten am Samstag, 21. September 2019 von 9 bis ca. 15:30 Uhr im kath. Gemeindehaus Scheer, Kirchberg 14 und St. Nikolaus Kirche Scheer eine Einführung in den Mesnerdienst an.

Herbert Wohnhas, Dekanatsleiter der Mesner Biberach, Roland Rieder, Dekanatsleiter der Mesner Saulgau und Pater Shinto Kattoo, Dekanatspräsident der Mesner Saulgau führen angehende und neue MesnerInnen in die liturgischen Bücher, Paramente und das Kirchenjahr ein. Liturgische Bücher (Messbuch (Kapellenmissale) und Lektionar bitte mitbringen).

Kosten: 10 € für Verpflegung, bitte in bar mitbringen.

Anmeldungen bis 13.09. an die Geschäftsstelle der Dekanate Biberach und Saulgau, Kolpingstraße 43, 88400 Biberach, Tel: 07351 8095 400, Fax: 8095 405,

E-Mail: dekanat.biberach@drs.de

Ich wünsche dir Leben –**Segensfeier für Frauen und Familien, die ein Kind erwarten am 14. September 2019 im Schönstatt-Zentrum Aulendorf**

Das Schönstatt-Zentrum Aulendorf lädt Frauen, die ein Kind erwarten und ihre Familien am Samstag, den 14. September 2019 um 15.00 Uhr zur Segensfeier ins Schönstatt-Kapellchen ein. Der Priester spendet am Ende der Feier jeder Mutter einzeln den Segen. Leben braucht Gottes Segen. Vor allem die Zuwendung dessen, von dem alles Leben kommt.

Information: Schönstatt-Zentrum Aulendorf

88326 Aulendorf 07525/9234-0

Wallfahrt.Aulendorf@schoenstatt.de

Verband Katholisches Landvolk**Wallfahrt zu Bruder Klaus von Flüe vom 09. – 10. November 2019**

Von Samstag, dem 09. bis Sonntag, dem 10. November findet die 53. Diözesanwallfahrt zu Bruder Klaus von Flüe statt. Das diesjährige Thema lautet: „Die Würde des Menschen ist unantastbar“. Flyer von der Wallfahrt liegen im Schriftenstand in der Kirche aus.

Vereinsmitteilungen Scheer**TSV Scheer 1971 e.V.****Abteilung Fußball****Der SV Scheer möchte sich ganz herzlich bedanken.**

Das 100 jährige Jubiläum, das über die letzten Juliwochen stattgefunden hat, wurde gebührend gefeiert.

Wie jedes Jahr, fanden spannende Fußballduelle statt, welche bei den Zuschauern wieder viel Zuspruch gefunden und das Interesse geweckt haben. Die neu gegründete Spielgemeinschaft Scheer/Ennetach konnte sogar im Jubiläumsjahr dreifach feiern. Nicht nur 100 Jahre blau-weiss und 20 Jahre Späh-Cup standen im Raum, sondern am Sonntag gegen 18:00 Uhr am frühen

Abend stand fest, dass der Pot nach 16 langen Jahren (2003 letzter Pot) in den Händen der SG bleibt. Die Mannschaft zeigte nach dem ersten Jahr Stärke und konnte sich formen, finden und gewann letztendlich fast alle Spiele bzw. ging ohne Niederlage von dem heimischen Rasen in der Späh-Arena.

Nicht zu vergessen sind die vielen vielen Helfer und Sponsoren rund ums Jubiläum, ohne die das Ganze nicht möglich geworden wäre. Der Ausschuss der monatelang schon am planen und organisieren war. Wir hatten, als kleines Beispiel, an den bisherigen Späh-Cups rund 80 direkte Personen im Arbeitsplan. Dieses Jahr waren es sage und schreibe 232 direkte Helfer. Die indirekten Helfer, die im Hintergrund tätig waren sind hier nicht mitgezählt.

Des Weiteren die vielen Sponsoren, die zum 100 jährigen Jubiläum einen dicken Zuschuss haben springen lassen. Dadurch war es uns möglich ein größeres Zelt zu stellen, die Band „HAUTNAH“ zu engagieren und einen bisher einmaligen Montagabendfeierabendhock ins Leben zu rufen, welcher sehr gut angenommen und besucht war.

Alles in allem ein gelungenes Fest, sportliche und spannende Fußballspiele sowohl bei den Aktiven als auch bei den Damen- und Herrenturnieren, wetterbedingt leider kein Elfmeterschießen, ein sehr gut besuchtes Ehrenfrühstück mit dem Fanfarenzug Ostlach für die Ehrengäste und weitere Besucher, ein packendes Finalspiel mit dem Sieg der SG und der sehr gut besuchte Feierabendhock mit der Band Sterntaler-Duo.

Allen nochmals ein dickes Merci, die zum Gelingen des 20. Späh-Cups und dem 100 jährigen Jubiläum beigetragen haben, sei es als Gast, Freund, Gönner, Helfer, Sponsor, Spieler, Bauhof, Fa. Späh, Stadt, DRK oder örtlicher Verein. Herzlichen Dank.

Michael Ehrhart
Schriftführer TSV Scheer Abt. Fußball



Bräutelnunft Scheer e.V.



Zunftausflug 2019

Am Samstag, 21.09.2019 fahren wir mit dem Bus nach Immenstadt ins Allgäu. Dort besuchen wir den Almbtrieb. Zum Rahmenprogramm werden noch weitere Informationen folgen.

Da der Almbtrieb bereits um 09:00 Uhr anfängt, fährt der Bus bereits um 06:00 Uhr vom Rentnereck in Scheer zu. Rückfahrt in Immenstadt wird dann um ca. 16:00 Uhr sein.

Eingeladen sind alle Mitglieder mit Familien oder Partner.

Der Unkostenbeitrag für Busfahrt und Verpflegung im Bus beträgt 15 Euro pro Person, Kinder bis 14 Jahre müssen 5 Euro bezahlen.

Bitte meldet Euch bis spätestens **06.09.2019** bei Zunftschreiber Markus Rieder unter der E-Mail-Adresse:

Zunftschreiber@zi-u.de mit dem Betreff: **Almbtrieb 2019** an.

Nach Anmeldung erhaltet Ihr eine Antwort mit dem Empfängerkonto auf dem Ihr den Unkostenbeitrag überweisen müsst.

Über eine zahlreiche Teilnahme freuen wir uns!

Vorankündigung!

Das Motto für den Zunftball 2020 lautet „Musik ist Trumpf“.

Markus Rieder, Zunftschreiber



Musikprobe

Unsere nächste Musikprobe findet am Freitag, 30.08.19 statt, Beginn ist um 19:45 Uhr.

Frühschoppen beim Flohmarkt in Sigmaringen am Samstag, 31.08.19

Wie in den vergangenen Jahren auch, spielen wir beim Flohmarkt in Sigmaringen den Frühschoppen.

Wir treffen uns zur Bildung von Fahrgemeinschaften um 09:30 Uhr am Probelokal in kompletter Uniform, ohne Hut.

Wir spielen von ca. 10:30 Uhr – 13:00 Uhr.

Voranzeige Alteisensammlung

Die diesjährige Alteisensammlung findet am Samstag, den 14.09.19 statt.

Wir bitten die Bevölkerung das Alteisen ab 09:00 Uhr am Straßenrand bereit zu legen.

Sollen Sie sperriges Alteisen haben, das noch von Bühne oder Keller abtransportiert werden muss, melden Sie dies bitte vorab bei unserem Vorstandsteam Katharina Baumgart (Tel-Nr. 600246) oder Christoph Ehm (Tel. 1397) an.

Danke!

Margot Haga



Jahrgang 1939

Achtzigerfest - Anmeldeschluss

Der Jahrgang 1939 aus Scheer feiert am 12. und 13. September 2019 das Achtzigerfest. Wir möchten alle Jahrgänger bitten, den Anmeldetermin 01. Sept. durch Überweisung des Unkostenbeitrages nicht zu vergessen. In einem Rundschreiben wurden alle Einzelheiten mitgeteilt.

Der Jahrgängervorstand
gez. Kurt Kugler

WEIN FEST

Förderverein TSV Scheer



**am Samstag,
24.08.2019**

ab 17.00 Uhr

im Innenhof des

alten

Pflegeheimes

Der Jahrgang 1944/45 feiert das 75er-Fest in Scheer

Fünf Jahre sind vergangen, seit der Jahrgang 1944/45 aus Scheer sein 70er-Fest in der Heimat gefeiert hatte. Schon damals wurde von den Teilnehmern der Wunsch geäußert, dass mit dem nächsten Treffen nicht bis zum Achtzigsten zugewartet werden sollte. Deshalb haben die Organisatoren Karl-Heinz Enderle und Günter Heim die Jahrgänger für Mitte Juni erneut nach Scheer eingeladen, um dort gemeinsam das 75er-Fest zu feiern. Die Feierlichkeiten begannen wiederum mit einem Sektempfang im Rathaus, zu dem der inzwischen „neue“ Bürgermeister Lothar Fischer eingeladen hatte. Er hieß die Jahrgänger in „seinem wunderschönen Städtchen an der Donau“ ganz herzlich willkommen und wünschte ihnen einen angenehmen Aufenthalt in der Heimat. Anhand von Fotos präsentierte der Bürgermeister den Jahrgängern zunächst die Entwicklung ihrer Heimatstadt und die anstehenden, großen Aufgaben, insbesondere im Bereich des Bräuhäuser-Areals. Im Anschluss an den Bildervortrag gab es noch viele Fragen und interessante Gespräche. Nach dem Besuch im Rathaus machte man sich dann auf den Weg nach Blochingen, wo in der Vereinsgaststätte „Wirtshaus im Greutle“ das Mittagessen wartete. Der gebürtige Scheerer Claus Müller, der die Jahrgänger an beiden Tagen begleitete, hatte hier seinen ersten Auftritt. Um die Wartezeit auf das Mittagessen etwas zu verkürzen, erzählte er in gekonnter Weise Geschichten über Scheerer Originale und sonstige interessante Begebenheiten. Auf der „Stadiontribüne“ vor dem Greutle fand man dann auch den idealen Platz für das Gruppenfoto. Bei der Rückfahrt nach Scheer besuchte die Festgesellschaft noch den Friedhof, um dort an den Gräbern der verstorbenen Jahrgänger still zu gedenken. Nach einem Spaziergang durchs „Städtle“ traf man sich im Gasthaus „Ochsen“. Hier zeigte Eberhard Krezdorn Fotos aus der Vergangenheit und rief damit ganz viele Erinnerungen wach. Und auch Claus Müller erfreute die Jahrgänger nochmal mit einem gekonnten Beitrag in Wort und Bild über „Dackel in den verschiedensten Variationen“, wobei er hierbei nur ganz selten an einen Hund dachte!

Am zweiten Tag stand für die Jahrgänger ein Besuch auf dem Bussen, dem „Heiligen Berg“ Oberschwabens, auf dem Programm, um dort an der samstäglichen Wallfahrtsmesse teilzunehmen. Zu Beginn der Messe begrüßte der Bussen-Pfarrer Alfred Menrad die Jahrgänger aus Scheer und hieß sie zum heutigen Gottesdienst in seiner Wallfahrtskirche ganz herzlich willkommen. Die Kirche war fast bis auf den letzten Platz gefüllt und die Messe von Pfarrer Menrad war für die Jahrgänger ein sehr beeindruckendes Erlebnis. Nach dem Gottesdienst nahm sich der Pfarrer auf dem Kirchenvorplatz, mit seinem wunderbaren Blick über Oberschwaben, noch ganz viel Zeit, um die zahlreichen Fragen der Jahrgänger aus Scheer zu beantworten, aber auch Geschichten über den Bussen und sein eigenes Leben zu erzählen. Dabei wurde auch bekannt, dass etliche von den Jahrgängern im Rahmen eines Schulausfluges in der 4. Klasse, also vor gut 65 Jahren, zum letzten Mal auf dem Bussen gewesen sind und sich deshalb auf den heutigen Besuch sehr gefreut haben. Seelisch gestärkt machte man sich dann an den Abstieg vom „Heiligen Berg“ Oberschwabens, in diesem Alter natürlich nicht mehr zu Fuß, sondern mit dem vom Gasthaus „Bussenstüble“ in Offingen angebotenen Busfahrdienst. Dort wartete man auch schon mit dem Mittagessen auf die Jahrgänger. Nach dem Essen trug Heidi Hinderberger noch ein Gedicht vom Glück vor. Ob darin auch die zahlreichen Eisbecher erwähnt worden sind, die man sich im „Bussenstüble“ zum Nachtmahl noch gönnte, ist nicht genau bekannt. Am späteren Nachmittag wurde dann die Heimreise nach Scheer angetreten, wo im Restaurant „Donaublick“ das 75er-Fest ausklingen sollte. Es waren wieder zwei wunderschöne

Tage, die natürlich viel zu schnell vergangen sind. Deshalb wünscht sich der eine oder andere Teilnehmer solche Treffen in noch kürzeren Zeitabständen. Allerdings müssen diese auch organisiert und mit viel Aufwand vorbereitet werden. Deshalb an dieser Stelle auch noch ein ganz herzliches Dankeschön an die Organisatoren Karl-Heinz Enderle und Günther Heim, die diese Aufgabe wirklich ganz hervorragend erledigen. Und ganz zum Schluss waren sich dann alle einig, dass es sicher ein Wiedersehen geben wird, spätestens beim 80er-Fest in Scheer an der Donau.



Kirchliche Nachrichten Heudorf

Kath. Kirchengemeinde St. Petrus und Paulus, Heudorf

Tel. 8955, Fax 8404, E-Mail: pfarramtscheer@web.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mo. u. Do. 15.00 – 18.00 Uhr, Di. u. Fr., 9.00 – 12.00 Uhr

Kirchliche Nachrichten vom 25. August bis 31. August 2019

Sonntag, 25. August – 21. Sonntag im Jahreskreis

Jes 66, 18-21; Hebr 12, 5-7.11-13; Ev: Lk 13, 22-30
10.30 Eucharistiefeier

M.: J. Krüger – J. Fuchs – M. Fuchs – E. Maichel

Dienstag, 27. August – Hl. Monika

18.30 Rosenkranz
19.00 Eucharistiefeier

Samstag, 31. August – Hl. Paulinus v. Trier

19.00 Eucharistiefeier am Vorabend
Gedenken an Siegfried Maier, Erich und Elfriede Bammert
M.: Jasmin, Justin und Jeremy-Jason Wolany

Gottesdienstzeiten der Seelsorgeeinheit

Bitte unter kirchliche Nachrichten Scheer nachlesen:

- Organisierte Nachbarschaftshilfe
- Einführung in den Mesnerdienst
Liturgische Bücher – Paramente – Kirchenjahr
- Verband Katholisches Landvolk
- Wallfahrt zu Bruder Klaus von Flüe vom 09. – 10. November 2019

Vereinsmitteilungen Heudorf



Sportverein Heudorf 05 e.V.

Anmeldeschluss für Elfmeterturnier am Samstag, 24. August 2019

Am **Samstag, 31. August 2019 ab 16.00 Uhr** findet auf dem Sportplatz in Heudorf unser „**14. Gaudi-Elfmeterturnier**“ statt.

Die besten acht Herrenteams und die besten Damentteams erhalten einen **Sachpreis** und dazu in diesem Jahr wieder einen **Pokal!**

Die Startgebühr beträgt 15,— €

Anmeldungen sind bis zum **24. August 2019** unter <http://elfmeterturnier.svheudorf.de> oder über Telefon 07572/713675 möglich.

Wir werden auch dieses Jahr wieder ein Zelt stellen und für genügend Speisen (Schaschlik, Steak, Grillwurst) und Getränke sorgen.
Wir hoffen auf viele Zuschauer, die unsere Mannschaften unterstützen.

Spaß-Elfmeterschießen für Kinder:

Ebenso veranstalten wir wieder ein Spaß-Elfmeterschießen für Kinder.

Jedes Kind darf einen Elfer auf ein Tor mit Torwart schießen. Unter allen teilnehmenden Kindern verlosen wir tolle Sachpreise.

Für den SV-Heudorf
Roland und Armin

Schober und Bianca Weiß aber auch gerne persönlich unter der Telefonnummer 07571/102-2103 oder -2113 zur Verfügung. Wer sich noch ausprobieren möchte, dem bietet das Landratsamt auch ein Praktikum an.

Von der Berufsabschlussprüfung bis zum hauswirtschaftlichen Meisterbrief –

Informationsveranstaltung über die berufliche Qualifizierung in der Hauswirtschaft

Im Fachbereich Landwirtschaft beginnt am 8. Oktober 2019 ein neuer Lehrgang zur Qualifizierung als Hauswirtschafterin oder Hauswirtschafter. Der Lehrgang dauert 1 ¾ Jahre und findet in Teilzeitform einmal wöchentlich statt. Das Ziel ist die Vorbereitung auf die Berufsabschlussprüfung im Jahr 2021. Die Qualifizierung bietet Chancen zur beruflichen Neuorientierung und persönlichen Wissensvertiefung im Bereich der Hauswirtschaft.

Am Dienstag, den 10. September 2019 findet um 19.00 Uhr im Grünen Zentrum, Winterlinger Straße 9 in Laiz ein Informationsabend zu diesem Qualifizierungsangebot und der beruflichen Weiterbildung statt. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen.

Die Leiterin der Fachschule für Hauswirtschaft in Bad Waldsee stellt die Unterrichtsinhalte und den Ablauf der Weiterbildung bis zur Meisterprüfung vor. Die zweijährige hauswirtschaftliche Fachschule in Bad Waldsee beginnt am 4. November 2019. Es wird an zwei Wochentagen berufsbegleitend unterrichtet. Nach der Meisterprüfung können die Absolventen Führungsaufgaben in der Hauswirtschaft übernehmen oder den Schritt in die Selbständigkeit wagen. Voraussetzung für den Besuch der Fachschule sind der Berufsabschluss Hauswirtschaft oder im Einzelfall die einschlägige Berufserfahrung in der Hauswirtschaft.

Weitere Informationen über die hauswirtschaftlichen Bildungswege erteilt Ausbildungsberaterin Melanie Becker unter der Telefonnummer 07571/102-8640 oder per E-Mail an Melanie.Becker@LRASIG.de

Schulung für bürgerschaftlich Tätige in der Behindertenhilfe

Eine gesetzliche Änderung im Rahmen der UstA-VO (Unterstützungsangebote-Verordnung Baden Württemberg) schreibt vor, dass engagierte Menschen künftig eine umfassende Qualifizierung benötigen, um als sogenannte „Bürgerschaftlich Tätige“ in der Behindertenhilfe aktiv zu werden.

„Dies dient nicht nur den zukünftig betreuten Personen, da auch weiterhin das hohe Qualitätsniveau gehalten wird, sondern auch den bürgerschaftlich Tätigen selbst. Im Rahmen der Schulung wird zwar neues Wissen vermittelt oder bereits vorhandenes Wissen aufgefrischt, es werden aber auch neue Kontakte mit Gleichgesinnten geknüpft“, erläuterte Karin Stroppel. Die Sozialplanerin des Landratsamtes überreichte 30 Teilnehmern der Schulung ihre Abschlusszertifikate.

Vier Träger der Behindertenhilfe aus dem Landkreis Sigmaringen – die OWB Sigmaringen (Renate Sigrist), Mariaberg – Hilfen nach Maß (Sandra Kunzelmann), Stiftung Liebenau (Gudrun Steinmann) und die Zieglerschen (Frauke Lindsay) – bildeten eine Kooperation und erstellten in enger Abstimmung mit dem Landratsamt ein Schulungskonzept, um die bürgerschaftlich Tätigen zu qualifizieren.

„Bürgerschaftlich Tätige können Menschen mit einer Behinderung und deren Familien dabei helfen, selbstbestimmt am gesell-

Pressemitteilung LA Sigmaringen

Landkreis bietet Ausbildungs- und Studienplätze an

Der Landkreis Sigmaringen beschäftigt rund 800 Mitarbeiter und bildet über 30 junge Menschen in unterschiedlichen Berufen aus. Dabei ist die Bandbreite der Ausbildungsberufe und Studiengänge so vielfältig wie die Aufgabenstellungen der Behörde.

Zum Ausbildungsbeginn im Herbst 2020 bieten wir Ausbildungsplätze für folgende Berufe und Studiengänge an:

- Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)
- Straßenwärter (m/w/d)
- Vermessungstechniker (m/w/d)
- Bachelor of Arts (m/w/d) – Public Management (Einführungspraktikum)
- Bachelor of Arts (m/w/d) – Soziale Arbeit
- Bachelor of Science (m/w/d) – Sicherheitswesen

Weitere Informationen zu allen Ausbildungsberufen findet man auf unserer Homepage www.landkreis-sigmaringen.de oder unter www.startbahnsued.de. Interessierte können sich bis zum **30. September 2019** online über die Homepage bewerben. Dort gibt es auch viele weitere Infos rund um die Berufe und die Ausbildung. Für Fragen stehen die Ausbildungsleiterinnen Sina

schaftlichen Leben teilzuhaben und gleichberechtigt zu leben“, erläuterte Renate Sigrist von den OWB beim Treffen. Die bürgerschaftlich Tätigen erhalten für ihre geleistete Arbeit eine Aufwandspauschale.

Alle Einrichtungen beteiligten sich mit Referenten aus der Praxis, was sich als sehr abwechslungsreich und interessant für die Teilnehmer erwies. An einem Freitagnachmittag und zwei Samstagen trafen sich in der ersten Schulung rund 30 interessierte Personen. Die Schulungsinhalte waren unter anderem: Krankheitsbilder und Behinderungsarten, Abläufe von Urlaubsreisen, Familienentlastende Dienste, Menschenbild, Tätigkeitsfelder für bürgerschaftlich Engagierte, rechtliche Fragen zu Haftung und Aufsicht, unterstützte Kommunikation, Inklusion und Infos zu Leistungen aus der Pflegeversicherung. Auch der gegenseitige Austausch kam bei einem Mittagessen nicht zu kurz. „Den Teilnehmern gab der Kurs Sicherheit und neue Ideen, berichtete Karin Stoppel. Mit der Zertifikatsübergabe endete die Schulung mit 30 Unterrichtseinheiten.

Eine weitere Schulung für bürgerschaftlich Tätige in der Behindertenhilfe wird im September an folgenden Terminen stattfinden: Samstag, 14. September 2019, 09:00 - 16:30 Uhr, jeweils in der OWB Sigmaringen, Freitag, 20. September 2019, 16:00 - 21:00 Uhr und Samstag, 21. September 2019, 09:00 - 16:30 Uhr

Eingeladen sind alle, die Spaß an Unternehmungen am Wochenende oder unter der Woche für einige Stunden oder Tage mit Menschen mit Behinderung haben.

Nähere Informationen, einen Flyer zur Schulung und Anmeldungen erhalten Sie bei den jeweiligen Einrichtungen direkt oder bei den Ansprechpartnerinnen für die UstA-VO-Fortbildungen: Renate Sigrist, OWB Sigmaringen, Tel. 07571 / 74 59 35, Mail: re-nate.sigrist@owb.de und Monika Lübben, Landratsamt Sigmaringen, Tel. 07571/102-4104, Mail: monika.luebben@lrasig.de

Vollsperrungen L 456 zwischen Sigmaringen und Krauchenwies wegen Fahrbahnsanierung

Das Landratsamt Sigmaringen lässt im Auftrag des Regierungspräsidiums Tübingen ab Montag, den **02.09.2019** bis voraussichtlich Freitag, den **27.09.2019** die Fahrbahn auf der Landesstraße 456 zwischen Sigmaringen und Krauchenwies sanieren.

Auf rund 1,5 Kilometern Länge haben sich Verformungen der Fahrbahn, Risse und Unebenheiten gebildet, welche die Maßnahme notwendig machen. In diesem Bereich wird der gesamte Asphaltaufbau erneuert.

Für die Dauer der Arbeiten muss die Landesstraße ab Abfahrt Sigmaringen Süd bis Abfahrt Sigmaringendorf voll gesperrt werden. Der Verkehr wird von Sigmaringen kommend über die B 313 – K 8267 nach Göggingen und von Krauchenwies kommend auf die L 455 – Sigmaringendorf nach Sigmaringen umgeleitet.

Die Auswirkungen auf den Linienverkehr werden von den Busunternehmen bekanntgeben.

Die Kosten der Maßnahme belaufen sich auf ca. 800.000 €

Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundenen Verkehrsbeschränkungen können auch im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg im Internet unter www.baustellen-bw.de abgerufen werden.

Sprechstunden der Kreisbehindertenbeauftragten im II. Halbjahr 2019

Die Kreisbehindertenbeauftragte Petra Knaus setzt sich für alle Menschen mit geistiger, körperlicher oder seelischer Behinderung im Landkreis Sigmaringen ein. Sie ist Mittlerin zwischen Betroffenen und fachlich Verantwortlichen.

Ihre nächsten Sprechstunden finden statt:

- **Donnerstag, den 22.08.2019 im „Haus am Hechtbrunnen“ in den Räumlichkeiten des VdK Ortsverbandes Pfullendorf**, Hauptstraße 23, 88630 Pfullendorf, im Erdgeschoss von 17.00 bis 19.00 Uhr
- **Donnerstag, den 26.09.2019 im Landratsamt Sigmaringen**, Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen, Graf-Stauffenberg-Zimmer / Zi-Nr. 521 von 16.00 bis 18.00 Uhr
- **Donnerstag, den 24.10.2019 im „Haus am Hechtbrunnen“ in den Räumlichkeiten des VdK Ortsverbandes Pfullendorf**, Hauptstraße 23, 88630 Pfullendorf, im Erdgeschoss von 17.00 bis 19.00 Uhr
- **Donnerstag, den 28.11.2019 im Landratsamt Sigmaringen**, Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen, Graf-Stauffenberg-Zimmer / Zi-Nr. 521 von 16.00 bis 18.00 Uhr
- **Donnerstag, den 19.12.2019 im „Haus am Hechtbrunnen“ in den Räumlichkeiten des VdK Ortsverbandes Pfullendorf**, Hauptstraße 23, 88630 Pfullendorf, im Erdgeschoss von 17.00 bis 19.00 Uhr

Anmeldung und Kontaktaufnahme sind möglich unter: Petra Knaus, Unterdorfstr. 8, 72488 Sigmaringen-Laiz, E-Mail: kbb@landkreis-sig.de, Mobil: 0160 98 40 61 98

Entsorgung mit dem Buchsbaumzünsler befallene Buchsbäume

Im Landkreis Sigmaringen breitet sich der Buchsbaumzünsler immer weiter aus. Die Schädlinge bringen Buchsbäume zum Absterben. Sind Bäume angefressen, liegt es meist am Zünsler. Die schädlichen Raupen sind bis zu 5 cm lang, gelb-grün, schwarz-weiß gestreift und haben eine schwarze Kopfkapsel. Wirksame Bekämpfung ist nur durch die Entfernung der Gespinste, des Falters und der Raupen möglich. Meistens wird ein komplettes Zurückschneiden des befallenen Buchsbaums nötig.

Wichtig für die Entsorgung: Aufgrund der Ausbreitungsgefahr des Schädlings können befallene Pflanzenteile nicht über die Grüngutcontainer auf den Recyclinghöfen entsorgt werden. Auch die Kompostierung bringt Gefahren.

Kleine Mengen befallenen Materials sowie Gespinste mit Eiern/lebenden Raupen können in gut verschlossenen Plastik- oder festen Papiersäcken über die Restmülltonne oder die kostenpflichtigen blauen Restmüllsäcke entsorgt werden. Größere Mengen Schnittabfalls oder ganze Buchsbäume können in gut verschlossenen Säcken bei der Entsorgungsanlage Meßkirch-Ringgenbach kostenpflichtig angeliefert werden. Die Säcke sind notwendig, damit die Raupen sich nicht ausbreiten und vermehren können.

Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Abfallberatung gerne zur Verfügung:

Nadine Steinhart: Telefon 07571 / 102 – 6607 oder E-Mail Nadine.Steinhart@LRASIG.de
Volker Riester: Telefon 07571 / 102 – 6608 oder E-Mail Volker.Riester@LRASIG.de

Weitere Informationen erhalten Sie in der Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft oder auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de.

Pressemitteilungen

Fristen für den Pflegeantrag

Wie schnell muss die Kasse entscheiden?

- Entscheidung innerhalb von höchstens 25 Arbeitstagen
- Kasse muss bei Fristüberschreitungen zahlen
- Der Weg zum Pflegegrad: Anleitung Schritt für Schritt

Alter, Krankheit, Unfall: Es gibt viele Situationen, aufgrund derer Menschen pflegebedürftig werden und auf Hilfe und Unterstützung angewiesen sind. Häufig übernehmen Angehörige die Pflege, doch nicht immer ist das möglich. Eine andere Option ist, einen Pflegedienst zu beauftragen oder in ein Pflegeheim zu ziehen. Egal für welche Variante man sich entscheidet – bei der Pflegekasse können Betroffene organisatorische und finanzielle Hilfe beantragen. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg informiert über Fristen bei der Beantragung von Pflegeleistungen und zeigt Schritt für Schritt, was beachtet werden muss.

„Damit die Unterstützung schnell ankommt, muss die jeweilige Versicherung innerhalb bestimmter Fristen reagieren“, sagt Dr. Peter Griebel, Abteilungsleiter Versicherungen, Pflege, Gesundheit bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Zu diesen Fristen gehört, dass die Pflegekasse innerhalb von 25 Arbeitstagen eine Begutachtung durch den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung oder einen anderen Gutachter veranlassen muss. Weiterhin muss sie innerhalb dieser Frist eine Entscheidung über den Pflegegrad treffen und das Ergebnis dem beziehungsweise der Versicherten mitteilen.

In Einzelfällen Fristen von ein bis zwei Wochen

Wenn ein pflegender Angehöriger seine Berufstätigkeit im Rahmen der Pflegezeit oder der Familienpflegezeit reduzieren will, muss die Begutachtung innerhalb von zwei Wochen nach Antragstellung erfolgen. In besonders dringenden Fällen – beispielsweise wenn der Versicherte im Krankenhaus ist und die anschließende Versorgung nicht gesichert ist oder der Antragsteller palliativ versorgt wird – verkürzt sich die Frist zur Begutachtung sogar auf eine Woche.

Entscheidet die Pflegekasse zu spät und ist sie für die Verzögerung verantwortlich, muss die Kasse in der Regel 70 Euro für jede begonnene Woche der Fristüberschreitung an den Versicherten zahlen.

TIPPS ZUR ANTRAGSTELLUNG

Darüber, was bei einem Antrag auf Pflegeleistungen beachtet werden sollte, wie der Pflegegrad ermittelt wird und wie auf eine Ablehnung durch die Pflegekasse reagiert werden kann, informiert die Verbraucherzentrale online unter <http://www.vz-bw.de/der-weg-zum-pflegegrad> und in ihrem neuen Flyer „Der Weg zum Pflegegrad“. Der Flyer kann auch kostenlos in allen Beratungsstellen der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg abgeholt werden.

Die Informationen zum Pflegegrad wurden im bundesweiten Projekt „Wirtschaftlicher Verbraucherschutz“, gefördert durch das Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz, erstellt.

Für weitere Informationen

Dr. Peter Griebel | Abteilungsleiter Versicherungen, Pflege, Gesundheit; Tel. (0711) 66 91-42; griebel@vz-bw.de; Niklaas Haskamp | Pressestelle; Tel. (0711) 66 91-73; presse@vz-bw.de

Veranstaltungen

25. August: Burghöhle und Bergfried in Dietfurt zugänglich

Am Sonntag, 25.08.2019, sind die Burghöhle Dietfurt und der mittelalterliche Bergfried zwischen 11 und 17 Uhr frei zugänglich. Infotafeln geben wichtige Hinweise zur Höhle, zum Bergfried wie auch zur Dietfurter Ruine.

Die Dietfurter Höhle wurde seit der Altsteinzeit von Menschen genutzt, bei mehreren Ausgrabungen kamen Aufsehen erregende Funde zu Tage.

In der Neutempler-Kultstätte aus den 1920er-Jahren, tief im Berginneren, benutzte der aus Wien stammende Neutemplerorden des Lanz von Liebenfels die Burghöhle für seine rassistischen, frauenfeindlichen und menschenverachtenden Rituale. Um 12.00 Uhr und um 14.30 Uhr zeigt die Bergwacht typische Bergrettungsaktionen.